

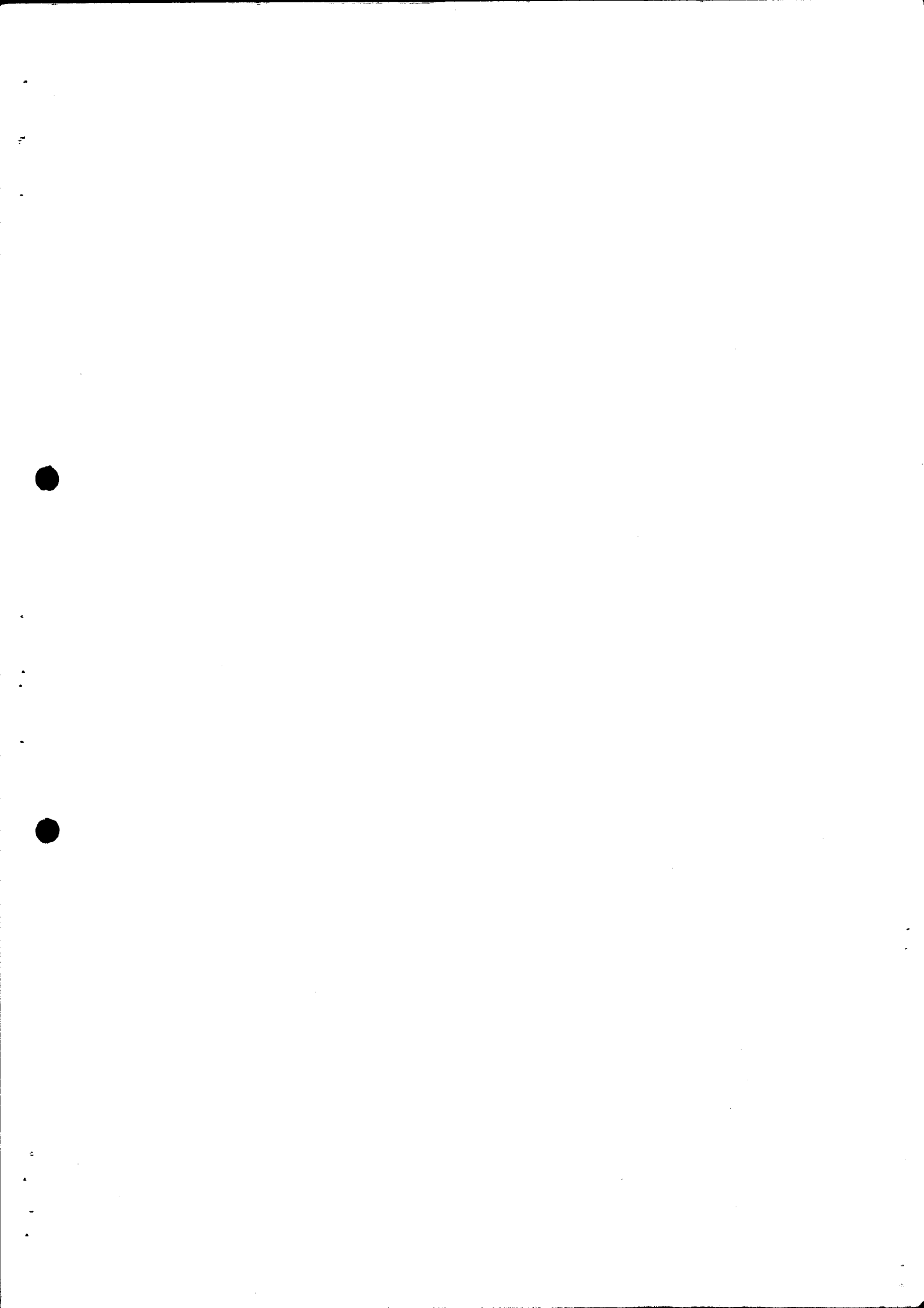
FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

DER GEMEINDE

LASBEK

FÜR DEN ORTSTEIL BARKHORST

KREIS STORMARN



ERLÄUTERUNGSBERICHT

ZUM FLÄCHENNUTZUNGSPLAN DER

GEMEINDE **LASBEK**

FÜR DEN ORTSTEIL BARKHORST

KREIS STORMARN

E r l ä u t e r u n g s b e r i c h t

zur

Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Lasbek um das Gebiet des Ortsteiles Barkhorst

Die Gemeindevertretung der früheren Gemeinde Barkhorst hat bereits in ihrer Sitzung am 5. Dezember 1961 die Aufstellung eines Flächennutzungsplanes beschlossen.

Im Laufe der Jahre wurden mehrere Entwürfe gefertigt, ohne daß das Planverfahren zum Abschluß gebracht werden konnte. Am 20. März 1973 hat die derzeitige Gemeindevertretung den jetzt vorliegenden Plan in seinen Grundzügen als Entwurf beschlossen.

Die Landesplanungsbehörde hat mit Erlaß vom 29. August 1973, Az.: StK 15 - 125.1 - 62.007, festgestellt, daß dieser Entwurf den Zielen der Raumordnung und der Landesplanung nicht entgegensteht.

Mit Wirkung vom 1. Februar 1974 wurden die Gemeinden Lasbek-Dorf, Lasbek-Gut und Barkhorst zur neuen Gemeinde Lasbek zusammengeschlossen. Die für die ehemaligen Gemeinden Lasbek-Dorf und Lasbek-Gut bereits bestehenden Flächennutzungspläne behalten weiter für die Gemeinde Lasbek Gültigkeit.

Gemäß §§ 1 und 2 Bundesbaugesetz (BBauG) hat die neue Gemeindevertretung der Gemeinde Lasbek in ihrer Sitzung am 20. 8. 1974 den weiterbearbeiteten Entwurf des Flächennutzungsplanes für den Ortsteil Barkhorst erneut beschlossen. Dieses Verfahren ist als "Ergänzung des Flächen-

nutzungsplanes der Gemeinde Lasbek um das Gebiet des Ortsteiles Barkhorst" zum Abschluß gebracht worden.

Die Bevölkerungsentwicklung der früheren Gemeinde Barkhorst war im letzten Jahrzehnt rückläufig. Da keine nennenswerten Bauflächen zur Verfügung standen, war auch die Wohnbautätigkeit relativ gering.

Bevölkerungsentwicklung
für den Ortsteil Barkhorst

1867	-	163	Einwohner	
1871	-	172	"	
1875	-	176	"	
1880	-	171	"	
1885	-	161	"	
1890	-	172	"	
1895	-	144	"	
1900	-	144	"	
1905	-	168	"	
1910	-	182	"	
1919	-	216	"	
1925	-	225	"	
1933	-	182	"	
1939	-	181	"	

1946	-	448	"	
1950	-	397	"	
1956	-	287	"	
1961	-	347	"	
1970	-	294	"	Volkszählung am 27. 5. 70

1971	-	283	"	
1972	-	285	"	
1973	-	272	"	

Die Zusammenlegung zu der neuen Gemeinde Lasbek erfolgte am 1. Februar 1974.

Im vorliegenden Flächennutzungsplan ist neben dem vorhandenen baulichen Bestand eine Fläche von rund 1,5 ha als Wohnbaufläche ausgewiesen. Ein Teil dieser Fläche ist bereits im Besitz der Gemeinde. Die Gemeinde beabsichtigt, die übrigen Flächen zu erwerben und das Gelände bei Bedarf für Baulandbewerber aus der Gemeinde zu erschließen.

Aufgrund der im Bereich des Ortsteiles kaum vorhandenen Baulücken besteht hier erst nach Aufstellung eines Bebauungsplanes für die Gemeinde die Möglichkeit zur Ausweisung von ca. 12 - 15 Bauplätzen. Hierdurch könnte sich längerfristig die Zahl der Einwohner im Ortsteil Barkhorst um max. 50 erhöhen.

Der Ortsteil Barkhorst besitzt folgende kommunale Einrichtungen:

Die ehemalige Schule, die als Kinderstube genutzt wird,
einen Sportplatz, der im Flächennutzungsplan als Wohnbaufläche dargestellt ist (die Gemeinde beabsichtigt, erforderlichenfalls einen neuen Sportplatz in der ausgewiesenen Grünfläche nordwestlich des jetzigen Sportplatzes anzulegen),
ein Feuerwehrgerätehaus für die Ortswehr Barkhorst,
ein gemeindeeigenes Rentnerwohnheim mit zwei Wohnungen.

Im vorliegenden Flächennutzungsplan wird eine größere Grünfläche im Anschluß an den vorhandenen Dorfteich dargestellt. Diese Fläche ist zum Teil bewaldet und soll auf lange Sicht gesehen zu einem Erholungsgelände ausgebaut werden, in dem ein Sportplatz und ein Kinderspielplatz vorgesehen ist.

Der Ortsteil Barkhorst wird im Westen von der Trasse der ehemaligen Bundesbahnnebenstrecke Bad Oldesloe - Trittau durchschnitten. Diese Linie wurde 1976 stillgelegt. In Barkhorst befand sich eine Haltestelle.

Die L 90 durchzieht den Ortsteil Barkhorst von Norden nach Süden. Sie bildet gleichzeitig die Hauptstraße von Barkhorst. Die K 79 (Eichede - Rohlfshagen) kreuzt die L 90 zur Zeit mit einer versetzten Kreuzung in der Ortslage Barkhorst. Auf Anregung des Herrn Ministers für Wirtschaft und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein ist jedoch eine Änderung des Kreuzungsbereiches planerisch vorgesehen worden. Konkrete Planungen bestehen jedoch noch nicht. Von Osten kommend mündet die L 88 am nördlichen Ortsausgang in die L 90.

Die Wasserversorgung ist in Lasbek durch das gemeindeeigene Wasserwerk im Ortsteil Barkhorst sichergestellt.

Für die Abwasserbeseitigung wird eine vollbiologische Kläranlage geplant, an die die gesamte Bebauung des Ortsteiles Barkhorst sowie Teile des Ortsteiles Lasbek-Dorf angeschlossen werden sollen. Der Standort wird wahrscheinlich in der Gemarkung Lasbek-Dorf liegen. Er ist deshalb im Flächennutzungsplan des Ortsteiles Barkhorst nicht eingetragen.

Zwischenzeitlich sind jedoch Pläne in Vorbereitung, die einen Anschluß der örtlichen Abwasserleitungen an ein überörtliches Netz vorsieht. Bei Abschluß des Verfahrens zur Aufstellung dieses Flächennutzungsplanes für den Ortsteil Barkhorst der Gemeinde Lasbek war jedoch noch kein Planungsstand über die Entwässerung gegeben, dereine abschließende Äußerung im Erläuterungsbericht erlaubt.

Die Stromversorgung erfolgt über das Netz der Schleswig-Holsteinischen Stromversorgungs AG. (Schleswig).

Die Telefonversorgung geschieht für den Ortsteil Barkhorst und den Ortsteil Lasbek-Dorf über das Ortsnetz der Deutschen Bundespost in Mollhagen. Der Ortsteil Lasbek-Gut ist an das Ortsnetz von Bargteheide angeschlossen.

Durch den Regionalplan I wurde der ehemals selbständigen Gemeinde Barkhorst als Alleinfunktion die Industriefunktion zugeordnet.

Der derzeit noch bestehende Mühlenbetrieb hat jedoch zwischenzeitlich seine Produktion eingestellt.

Dadurch ist für den Ortsteil Barkhorst nunmehr von einer überwiegend landwirtschaftlichen Struktur auszugehen. Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie eine Gaststätte sind vorhanden. Als Hauptfunktion wäre derzeit die Wohnfunktion (W) festzustellen, als erste Nebenfunktion die Agrarfunktion (A).

Nach dem Ergebnis der Volkszählung vom 27. 5. 1970 (294 Einwohner) stand ein Auspendlerüberschuß von 20 Personen einem geringfügigen Einpendlerüberschuß im Jahre 1961 gegenüber. Neuere Zahlen sind bisher nicht bekannt.

Dieser Erläuterungsbericht zur Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Lasbek um das Gebiet des Ortsteiles Barkhorst wurde von der Gemeindevertretung Lasbek beschlossen in der Sitzung am 20. 11. 1975.

Lasbek, den 5.4.1977



Hoppen

(Bürgermeister)

Geändert durch Berücksichtigung der Hinweise des Genehmigungserlasses des Herrn Innenministers des Landes Schleswig-Holstein vom 13. Januar 1977, Az.: IV 810 c - 812/2 - 62.89 -.

Lasbek, den 5.4.1977



Hoppen

(Bürgermeister)

Aufgestellt

durch das Planungs- und Hochbauamt des Kreises Stormarn.

Stand des Erläuterungsberichtes: 20. November 1975.

Geändert am: 2. 2. 1977.

Bad Oldesloe, den 13. DEZ. 1976

Im Auftrage

C. Jernig